

Kupferpaste bei allen Schraubverbindungen?

Post by "Schwedenponton" of Dec 8th 2014, 7:22 pm

Hallo zusammen,

wieder mal ein Forumsthema zum Austoben - wie schön, da kann man sich wunderbar outen!

Jetzt aber mal ernsthaft: Was soll Kupferpaste bitteschön auf Radschrauben???

Ich kenne das Zeug auch nur bei Heißverschraubungen am Auspuff usw.. Fett usw. auf Schraubverbindungen verändert immer das Anzugsverhalten und vorgegebene Anzugsmomente sind Makulatur.

Das hat z.B. der Motorenbauer Deutz schon spätestens in den 50er Jahren erkannt: Anziehen der Dehnschrauben an den Zylindern über Winkelvorgaben, nicht über Drehmomente, da Schmiermittelverunreinigungen in den Grundbohrungen nicht auszuschließen waren.

Für die meisten anderen Fälle wäre dieses Verfahren allerdings zu kompliziert - deshalb Drehmomentangaben bei trockenem Gewinde, Drehmomentschlüssel ja, bitte!

Ich hatte früher mal Kupferpaste am Felgensitz der Hinterräder eines Opel Astra ausprobiert: Nie wieder! Die Räder musste ich nach nur einem Winter Streusalzkur mit dem Abzieher und der Lötlampe von den Radnaben holen... Genutzt hat das Zeug hier jedenfalls rein gar nichts!

Eine lebendige Diskussion wünscht weiterhin Schwedenponton 😎

Grüße von Jürgen